

Protokoll der 2. Öffentlichen Verbandsversammlung 2025
des AZV „Wilde Sau“ am 27.05.2025

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Tag: 27.05.2025, 15:30 Uhr

Ort: Rathaus Wilsdruff
Markt 1, 01723 Wilsdruff

Ablauf: gemäß Einladung vom 15.05.2025

Versammlungsleitung: Carsten Hahn – Verbandsvorsitzender

Protokollführung: Peggy Jähner – Stadtentwässerung Dresden GmbH

TOP 1 Begrüßung

Der Verbandsvorsitzende Carsten Hahn begrüßt die Verbandsmitglieder zur 2. Verbandsversammlung.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Verbandsvorsitzende Carsten Hahn stellt fest, dass die form- und fristgerechte Einladung und Zurverfügungstellung der Unterlagen allen Verbandsmitgliedern zugegangen ist. Die deutliche Beschlussfähigkeit zur Beschlussfassung ist gegeben.

TOP 3 Einwohnerfragen

Einwohnerfragen entfallen, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 4 Bestätigung des Protokolls der 1. öffentlichen Verbandsversammlung vom 08.05.2025

Auf die Nachfrage des Verbandsvorsitzenden, ob es Anmerkungen oder Änderungen zum Protokoll der Verbandsversammlung vom 08.05.2025 gibt, wird der Widerspruch des Verbandsvorsitzenden gem. § 5 Abs. 3 SächsKomZG i. V. m. § 52 Abs. 2 Sächs. GemO vorgetragen. Den Beschlüssen aus der 1. Verbandsversammlung wird widersprochen. Das Protokoll der 1. Verbandsversammlung wird nachfolgend mit der Unterschrift durch die Verbandsmitglieder Herrn Knöfel und Herrn Ziesemer bestätigt.

TOP 5 Beschluss zur Vergabe des Los 1 – Bau – Im Vorhaben Neubau Schmutzwasserpumpwerk Freiburger Straße in Mohorn

Herr Hahn gibt bekannt das das Los 1 von der Planungsgesellschaft geprüft worden ist und mit 737.969,96 € brutto an den Bieter A vergeben werden soll.

Beschluss VV2/2025/01

Die Verbandsversammlung beschließt:

- den Zuschlag für das Los 1 Bau im Vorhaben „Gesamtrekonstruktion des Schmutzwasserpumpwerkes Freiburger Straße in Mohorn“ an den wirtschaftlichsten Bieter A zu erteilen.

Gesamtstimmen: 10
davon anwesend: 10
Zustimmung: 10

Das Los 1 wird an Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau Freiberg vergeben.

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

TOP 6 Beschluss zur Vergabe des Los 2 – Technische Ausrüstung – Im Vorhaben Neubau Schmutzwasserpumpwerk Freiburger Straße in Mohorn

Die Prüfung und Wertung der Angebote wurde durch die Planungsgesellschaft, sowie durch die Stadtentwässerung Dresden durchgeführt. Die Vergabe soll an den Bieter A = 349.961,43 € brutto erfolgen.

Beschluss VV2/2025/02

Die Verbandsversammlung beschließt:

- den Zuschlag für das Los 2 Technische Ausrüstung im Vorhaben „Gesamtrekonstruktion des Schmutzwasserpumpwerkes Freiburger Straße in Mohorn“ an den wirtschaftlichsten Bieter A zu erteilen.

Gesamtstimmen: 10
davon anwesend: 10
Zustimmung: 10

Das Los 2 wird an Zahnen-technik GmbH Arzfeld vergeben. Platz 2 war der Bieter WG Anlagenbau & Umwelttechnik GmbH Elfershausen

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

TOP 7 Beschluss zur Vergabe des Los 3 – EMSR – Im Vorhaben Neubau Schmutzwasserpumpwerk Freiburger Straße in Mohorn

Die Prüfung und Wertung der Angebote wurde durch die Planungsgesellschaft, sowie durch die Stadtentwässerung Dresden durchgeführt. Die Vergabe soll an den Bieter A = 379.410,54 € brutto erfolgen.

Beschluss VV2/2024/03

Die Verbandsversammlung beschließt:

- den Zuschlag für das Los 3 EMSR im Vorhaben „Gesamtrekonstruktion des Schmutzwasserpumpwerkes Freiburger Straße in Mohorn“ an den wirtschaftlichsten Bieter A zu erteilen.

Gesamtstimmen: 10
davon anwesend: 10
Zustimmung: 10

Das Los 3 wird an autodeltass GmbH Hainichen vergeben.

Platz 2	E& A Elektrotechnik und Automatisierung GmbH Dohna
Platz 3	ELIQUO STULZ GmbH Grafenhausen
Platz 4	ATS GmbH Arzfeld
Platz 5	Zahnen-Technik GmbH Arzfeld

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

TOP 8 Beschluss Änderung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Flurstücke 155a und 155b in Grumbach von zentraler auf dezentraler Erschließung

Herr Hahn legt dar, dass die zentrale Erschließung der Grundstücke zu extrem hohen Kosten bei den Anwohnern führen würde, die einer Allgemeinheit nicht anzulasten sind.

Beschluss VV2/2025/04

Die Verbandsversammlung beschließt, die Flurstücke 155a und 155b der Gemarkung Grumbach als dezentral zu entsorgen, auszuweisen.

Gesamtstimmen: 10
davon anwesend: 10
Zustimmung: 10

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

TOP 9 Bestellung der Stadtverwaltung Wilsdruff zur örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024

Herr Hahn erläutert, dass die letzten fünf Jahre die Stadt Tharandt als Verbandsmitglied die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses für den AZV Wilde Sau übernommen hat. Aufgrund der Situation, dass das Verbandsmitglied Klipphausen keine Kämmerin hat, erfolgt die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 über die Stadt Wilsdruff.

Beschluss VV2/2025/05

Die Verbandsversammlung beschließt, die Stadt Wilsdruff mit der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2024 des AZV „Wilde Sau“ zu beauftragen.

Gesamtstimmen: 10
davon anwesend: 10
Zustimmung: 10

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

TOP 10 Sonstige Themen/Informationen

Herr Hahn bedankt sich am Ende der Sitzung für das Kommen der Verbandsmitglieder.

Der Verbandsvorsitzende, Herr Hahn, beendet die Verbandsversammlung um 15:45 Uhr.

Wilsdruff, 28.05.2025



Carsten Hahn
Verbandsvorsitzender

Protokoll gefertigt:



Peggy Jähner